

Pressemitteilung

Nr.: 409/2020

Potsdam, 4. September 2020

Lottomittel

30 Jahre ostdeutsche Frauengeschichte: Frauenministerin Nonnemacher unterstützt besonderes Buchprojekt

„30 Jahre, 30 Frauen, 30 Geschichten“ unter diesem Titel hat der Demokratische Frauenbund Brandenburg die Erinnerungen und Erlebnisse von Mitstreiterinnen seit der Gründung im Jahr 1990 aufgeschrieben. Diese Geschichten sollen nun in einem Buch veröffentlicht werden. Das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz unterstützt dieses Projekt mit knapp 17.000 Euro aus Lottomitteln.

Es sind sehr persönliche Einblicke in das Leben von Frauen, die der Landesverband des Demokratischen Frauenbunds unter den eigenen Mitarbeiterinnen und Ehrenamtlichen gesammelt hat: Berichte, die vom Umbruch erzählen, von Zusammenhalt, von kämpferischen und mutigen Brandenburgerinnen unterschiedlichen Alters und mit unterschiedlichen Hintergründen. „Diese Frauen eint der Wille, für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern in Brandenburg zu kämpfen. Wir wissen, dass sich dabei in den letzten Jahren viel entwickelt hat, dennoch ist der Weg noch lang und mit dem Erstarken des Rechtspopulismus sind längst überwunden geglaubte Rollenbilder plötzlich wieder da. Der Demokratische Frauenbund hat in den Jahren seit seinem Bestehen wichtige Basis- und Lobbyarbeit geleistet, ob in der Debatte um den Paragraphen 218 oder das Paritégesetz. Darum freue ich mich sehr, dass wir den Landesverband im dreißigsten Jahr seines Bestehens bei diesem spannenden Buchprojekt unterstützen können“, so **Frauenministerin Ursula Nonnemacher**.

„Wir sind sehr froh über die Unterstützung, die für uns als gemeinnütziger Verein besonders wichtig ist. Mit dem Buch wollen wir auf unsere Arbeit aufmerksam machen. Jede unserer 30 Geschichten ist auf ihre Art berührend. Wir wollen damit alle Brandenburgerinnen ermutigen, sich für ihre Rechte einzusetzen und für Chancengleichheit in allen Lebensbereichen zu kämpfen“, so **Regina Zube, langjährige Geschäftsführerin des Demokratischen Frauenbunds Brandenburg**.

Die 30 Frauengeschichten wurden bereits in den Sozialen Medien veröffentlicht. Mit den Lottomitteln werden sie nun in einem Buch mit einer Auflage von zunächst 1.000 Stück gedruckt.

Mehr Informationen: www.dfb-brandenburg.de

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

